



15. PRIMA - Wettbewerb 2016

**Produktivitätssteigerung und Innovation durch
MitArbeiterbeteiligung**

Bewerbungsunterlagen

Im Internet: www.prima-wettbewerb.de

Kontaktadresse in Ihrem Unternehmen

Eine Initiative der

Berliner Verkehrsbetriebe AöR
Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen AG
Bremer Straßenbahn AG
Dortmunder Stadtwerke AG / DSW 21
Duisburger Verkehrsgesellschaft AG
Kölner Verkehrs-Betriebe AG
Leipziger Verkehrsbetriebe GmbH
Rhein-Neckar-Verkehr GmbH
Rheinbahn AG
Stadtwerke München
Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main
Stuttgarter Straßenbahnen AG
üstra Hannoversche Verkehrsbetriebe AG
Stadtwerke Osnabrück AG

PRIMA – Forum Wettbewerb 2016

Um was es geht

PRIMA ist ein Zusammenschluss von Verkehrsunternehmen mit dem Ziel, Mitarbeiterpotentiale in den Unternehmen zu erschließen und zu fördern. Hierzu wird ein Wettbewerb ausgeschrieben. Teilnehmen können Mitarbeiterteams, die eine Maßnahme bzw. ein Projekt erfolgreich umgesetzt haben. Pro Mitgliedsunternehmen ist ein Team zugelassen, das seine Ergebnisse selbst präsentiert.

Eine unabhängige Jury prämiert den Preisträger unter den Bewerbern. Bewertungskriterien für die Vergabe des Preises sind dabei:

- | | |
|---|-----------|
| ▪ Grad der Mitarbeiterbeteiligung (Initiative, Teamorientierung etc.) | 35 Punkte |
| ▪ Erreichte Verbesserungen (Dauerhaftigkeit, Wirtschaftlichkeit etc.) | 30 Punkte |
| ▪ Übertragbarkeit der Ergebnisse | 20 Punkte |
| ▪ Originalität des Vorgehens (Innovation auch im Unternehmen etc.). | 20 Punkte |
| ▪ Präsentation anlässlich Jahreskonferenz | 20 Punkte |
| ▪ Qualität der schriftlichen Unterlagen | 10 Punkte |

Bitte beachten Sie, dass auch in der Präsentation die Mitarbeiterinitiative und der Teamcharakter Ihrer Maßnahme bzw. Ihres Projektes deutlich werden sollte. Nutzen Sie dabei gern alle Möglichkeiten!

Bitte beachten Sie auch die Bewertungsmatrix für die Jury (siehe Seite 6)!

Wer teilnehmen kann

Teilnehmen können alle Projekte und Maßnahmen aus Mitgliedsunternehmen, die auf Mitarbeiterinitiative basieren oder durch starken Teamgeist der Mitarbeiter getragen wurden und Verbesserungen in ihrem jeweiligen Unternehmen erreicht haben. Die Maßnahmen sollten 2013 oder später begonnen haben und umgesetzt worden sein, bzw. sich in der Umsetzung befinden (Pilotphase). Sie müssen übertragbar sein (keine geschützten Entwicklungen).

Die durch die Projekte erreichten Verbesserungen können sich auf verschiedene Bereiche beziehen:

Sei es auf der Ebene einer verbesserten Leistung, im Hinblick auf interne bzw. externe Kundenorientierung, der Unternehmenskultur, der Organisations- und Personalentwicklung oder der Zusammenarbeit im Team, auch über Hierarchie-, Fachbereichs- und Unternehmensgrenzen hinweg.

Um Ihnen einen Leitfaden für Ihre Bewerbung an die Hand zu geben, finden Sie im Folgenden einen Fragenkatalog, dessen 4 Grundelemente sich in der schriftlichen Darstellung wiederfinden sollten.

Die formalen Teilnahmebedingungen

- Projektdarstellung auf maximal 8 Seiten Text (Arial, Schriftgröße 12, 1,5 zeilig; gern ergänzt durch Fotos, Skizzen o.ä.)
- Einsendeschluss in Ihrem Unternehmen: 31.12.2015
- Einsendeschluss Kurzberichte: 31.01.2016
- Einsendeschluss Bundeswettbewerb: 13.02.2016

Bitte reichen Sie den Projektbericht bzw. die Unterlagen (als Datei) bei Ihrem Prima-Ansprechpartner in Ihrem Unternehmen ein.

Die Ansprechpartner in Ihrem Unternehmen helfen Ihnen bei Fragen sicher gern weiter!

Das untenstehende Formular dient der Anmeldung des vom Unternehmen ausgewählten Teams zur Prima-Jahreskonferenz.

Bitte beachten:

Es erfolgt eine umfassende Fotodokumentation der Veranstaltung!

Um Missverständnissen vorzubeugen, erklären sich die auf dem untenstehenden Formular angemeldeten Personen unwiderruflich einverstanden, dass die auf dem PRIMA- Kongress aufgenommenen Fotos und Videoaufnahmen ohne jegliche zeitliche, örtliche und inhaltliche Einschränkung, im Zusammenhang mit der Vermarktung und Bekanntmachung des Prima-Wettbewerbs (im Internet, in Druckwerken und jedem bekannten und auch zukünftigen Medium) veröffentlicht werden dürfen.

Eine Vergütung hierfür wird nicht gewährt.

Leitfragen für die Erstellung des Projektberichts

Bitte **gliedern** Sie Ihren Projektbericht nach folgenden **vier Leitthemen**. Die Fragen verstehen sich als **Hilfestellungen** und sind je nach Art Ihrer Maßnahme zu berücksichtigen. Illustrationen und Fotos sind gerne gesehen!

1. Mitarbeiterbeteiligung

- Von wem kam die Projektidee?
- Wer hat wen überzeugt?
- Wie hat sich das Team zusammengefunden?
- Gab es Konflikte bei der Zustimmung zum Projekt? Wie sind Sie damit umgegangen?
- Wer außerhalb der Projektgruppe hat Sie bei der Umsetzung unterstützt?
- Wie hat die Gruppe ihre Treffen organisiert?
- Welche persönlichen Erfahrungen haben die Mitglieder aus der Projektarbeit gewonnen ?
- In welcher Hinsicht hat das Projekt ihnen geholfen, Ihre Fachkompetenzen zu verbessern?

2. Verbesserungen

- Worin zeigt sich die Verbesserung der Dienstleistung oder des Produkts?
- Wie wurden Ergebnisse und deren Wirtschaftlichkeit gemessen?
- Welches waren Ihre Ergebnisse in qualitativer und quantitativer Hinsicht?
- In welcher Weise hat Ihr Projekt den Dialog und Austausch in Ihrem Unternehmen / Fachbereich gefördert?
- In welcher Hinsicht hat das Projekt die Kundenorientierung – intern oder extern – verbessert?
- Worin zeigt sich die Dauerhaftigkeit Ihres Projekts bzw. Ihrer Maßnahme?
- Inwieweit hat die Maßnahme die Unternehmenskultur positiv beeinflusst?

3. Übertragbarkeit

- Inwieweit sind die Ergebnisse auch auf andere Unternehmen / Bereiche übertragbar?
- Wie ist das Projekt bzw. die Maßnahme innerhalb der Ziele des Fachbereichs, bzw. des Unternehmens integriert?
- Wie haben Sie Ihre Arbeit und deren Ergebnisse dokumentiert?

4. Originalität

- Worin ist ihre Maßnahme eine Innovation im Verhältnis zum täglichen normalen Betrieb?
- Welche Elemente aus der Organisation bzw. Vorgehensweise waren im Hinblick auf die Erreichung des Zieles besonders hilfreich?

PRIMA-Wettbewerb, Bewertungsraster



Team:

Jury-Mitglied:

Punktzahl
min.: 1 2 3 4 5 max.

1. MA-Beteiligung:

- 1.1 Initiative: stärker von Mitarbeitern (Arbeitsgruppe, Verbesserungsvorschlag) oder vom Vorgesetzten initiiert?
- 1.2 persönliches Engagement der beteiligten Mitarbeiter
- 1.3 Art/ Umfang von Planung und (Selbst-)Organisation
- 1.4 Umgang mit Widerständen, Konflikten, schwierigen Rahmenbedingungen; Qualität des internen Marketings
- 1.5 Einbeziehen anderer / Querschnittswirkung / Netzerkennung
- 1.6 Erweiterung der persönliche Kompetenzen der Teammitglieder; allgemeine (Lern-)Erfahrungen, z.B. hinsichtlich Auftreten, Durchsetzen
- 1.7 Erweiterung der fachlichen Kompetenz der TN; z.B. Projektmanagement, Veränderungen gestalten

					35

2. Erreichte Verbesserungen:

- 2.1 Verbesserung von Produkt-, Dienstleistungs- oder Prozessqualität?
- 2.2 Verbesserung von Unternehmenskultur, Führung, Kundenorientierung
- 2.3 positive Entwicklung des Dialogs, des Austausches, der Kommunikation
- 2.4 Bewertung von Qualität und Quantität der Ergebnisse
- 2.5 Dauerhaftigkeit der Verbesserung, Nachhaltigkeit, Langzeitwirkung
- 2.6 Wirtschaftlichkeit des Projektes anzunehmen oder nachgewiesen?

					30

3. Übertragbarkeit der Ergebnisse:

- 3.1 auf andere Bereiche / Unternehmen grundsätzlich übertragbar?
- 3.2 Motiviert das Projekt mich als Unbeteiligten zur Nachahmung /
- 3.3 Integration des Projekts in die Ziele des Bereichs / des Unternehmens
- 3.4 Dokumentation der Projektarbeit zur Weiterverwendung/Übertragung (Wissensmanagement/Wissenstransfer)

					20

4. Innovation und Originalität:

- 4.1 Aktualität des Themas in der Branche
- 4.2 Innovation im Unternehmen im Verhältnis zum normalen Betrieb
- 4.3 Verbesserung von Wirtschaftlichkeit/Marktfähigkeit, Unternehmensentwicklung
- 4.4 Sonstige Bedeutung für das Unternehmen / die Mitarbeiter, z.B. bzgl. Arbeitgeberattraktivität (MA-Gewinnung und -Bindung)

					20

5. Präsentation:

- 5.1 Medieneinsatz (Angemessenheit, Wechsel, Anschaulichkeit?)
- 5.2 Einhaltung der Zeit und ggf. weiterer Vorgaben
- 5.3 Wie kommt die Botschaft "rüber" (Verständlichkeit, roter Faden)?
- 5.4 Umgang mit Fragen

					20

6. Qualität der Unterlagen:

- 6.1 Einhaltung der Vorgaben (Seitenzahl, Schriftgröße, Alter des Projekts)
- 6.2 Struktur und Verständlichkeit

					10
--	--	--	--	--	----

Bemerkungen zum Team (für Rückmeldung):

Gesamtpunkte:
von: 135

.....
.....